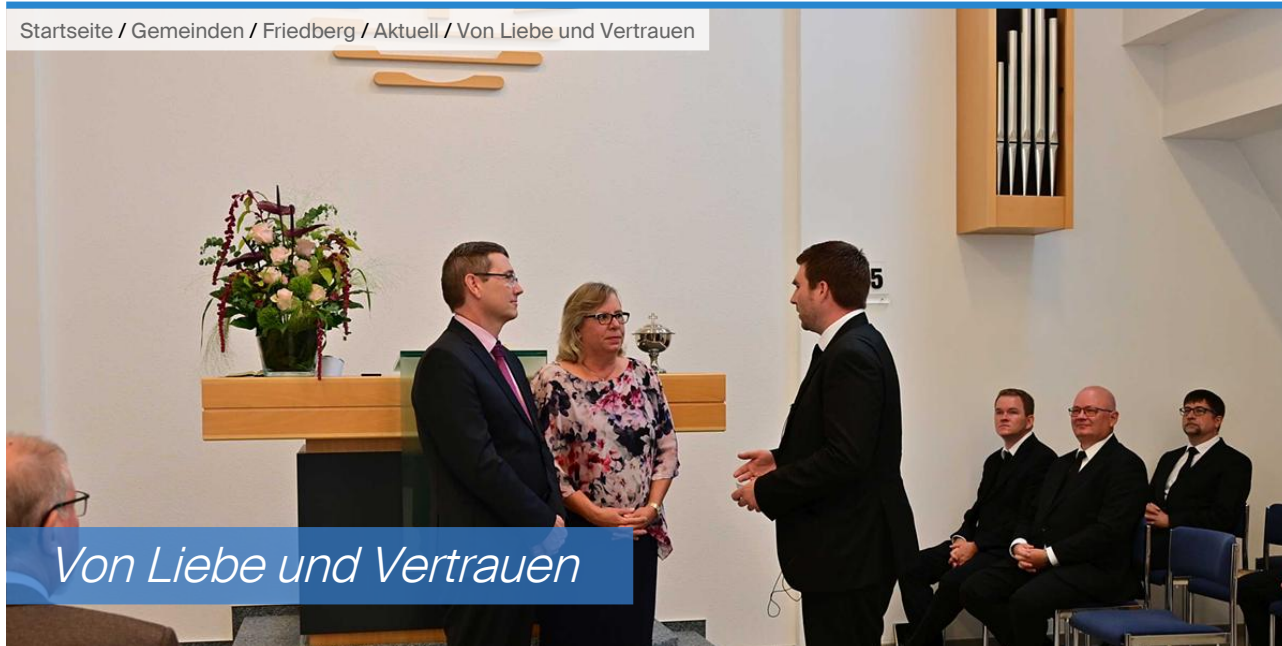




Ungehorsam und Gehorsam – und eine Silberhochzeit. Das geht nicht zusammen? Doch, bei der Silberhochzeit von Andrea und Thomas Schwarz wurde daraus Liebe und Vertrauen.

„Großer Gott wir loben dich“ – Mit diesem Lied aus dem neuapostolischen Gesangbuch Nummer 255 begann der Gottesdienst in Friedberg am 3. September 2023. Priester Jens Feyerabend predigte mit dem Bibelwort aus Römer 5,19: „Denn wie durch den Ungehorsam des einen Menschen die Vielen zu Sündern geworden sind, so werden auch durch den Gehorsam des Einen die Vielen zu Gerechten.“

Heute ist Silberhochzeit und dann so ein Bibelwort – das habe sich der Priester in der Vorbereitung auf den Gottesdienst gedacht. Aber wenn man sich die Zeit nehme, das Bibelwort ganz durchzulesen, dann passe es auch zu einer Silberhochzeit. Denn durch das Opfer Jesu Christi konnten alle wieder mit Gott versöhnt werden. Jesus ist wahrer Mensch und als solcher hat er in jeder Situation Gott völlig vertraut. Er hat die Stimme des Vaters gehört: „Du bist mein lieber Sohn.“

Gott völlig vertrauen

Der Dienstleiter sprach während der Predigt das Silberhochzeitspaar an, und sagte, dass unter anderem in der Liebe das Vertrauen auch wachsen müsse. „Und bei euch ist es so.“

Er sprach kurz das Kennenlernen der beiden an: Es war eine Urlaubsbekannntschaft und wenn jeder der beiden im Anschluss gesagt hätte: „Das wars, Schublade auf, rein und Schublade zu“, dann wäre nichts daraus geworden. Aber es sei dann mehr gewesen und trotz der großen Entfernung habe man Möglichkeiten gesucht, um die Beziehung weiter auszubauen. Das Ergebnis sehe man heute.

Auch die Liebe Christi war sehr groß. So groß, dass er für alle Menschen das Opfer gebracht habe. Wenn man sich zu ihm hinwende und seine Liebe erwidere, könne man auch den Glauben erleben.

Jesus habe die Bösartigkeit der Menschen erfahren, seine Freunde verrieten ihn und verließen ihn und er wurde von seinen Feinden ans Kreuz gehängt. Dennoch liebe er alle Menschen, sagte der Priester. „Vertrauen wir der Liebe Gottes, auch wenn wir nicht alles verstehen.“

Der Segen

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls empfing das Silberhochzeitspaar den Segen zu ihrem Ehejubiläum. Eingeleitet wurde die Segenshandlung durch den Chor mit dem Lied aus dem Chorbuch Nummer 158: „Der Heiland sorgt für dich“. Nach dem Gottesdienst spielte das Instrumental-Ensemble noch das Stück: „Möge die Straße“.

26. September 2023

Text: Uwe Reukauf

Fotos: Uwe Reukauf

